

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 17.01.2019

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Vorsitzender: OB Herzog

Anwesend: StR Kaupp
StR Bauknecht
StR Fleig
StR Himmelheber
StR Günter
StRin Nöhre
StR Rapp, O.
StR Neudeck
StR Liebermann

Mit beratender Stimme: -

Tagesordnung

1. Bebauungsplan „Erweiterung / Änderung Madenwald“
 - Beratung, Abwägung und Beschlussfassung über die aus der ersten öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TÖB) sowie der Öffentlichkeit
 - Festlegung des geänderten Bebauungsplan-Entwurfes
 - Beschluss zur Durchführung einer zweiten öffentlichen Auslegung
 - Vorlage Nr. 2/2019
2. Bekanntgaben, Anfragen, Anregungen

Beginn der Beratung: 18.00 Uhr
Ende der Beratung: 18.27 Uhr

Die Beratung umfasst die §§ 1 bis 2

Zur Beurkundung

Vorsitzender:

Gemeinderat:

Schriftführerin:

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 17.01.2019

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 1

Bebauungsplan „Erweiterung / Änderung Madenwald“

- **Beratung, Abwägung und Beschlussfassung über die aus der ersten öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TÖB) sowie der Öffentlichkeit**
- **Festlegung des geänderten Bebauungsplan-Entwurfes**
- **Beschluss zur Durchführung einer zweiten öffentlichen Auslegung**
- **Vorlage Nr. 2/2019**

OB Herzog

begrüßt Herrn Grötzinger, Büro Gfrörer, und Herrn Liebrich, FB 4.

Herr Liebrich

stellt die Vorlage vor.

Zum weiteren Verlauf teilt er mit, dass die 2. öffentliche Auslegung nach dem GR-Beschluss am 24.01.2019 im Februar / März 2019 erfolgen soll.

OB Herzog

bietet an, weitere Fragen zu stellen.

StR Kaupp

dankt Herrn Liebrich für die Ausführungen und fragt nach, ob es immer so sein muss, dass angrenzende Gebiete im BPlan einbezogen sind (die nur Ärger bringen), die vielleicht ein anderes Baurecht haben.

Herr Liebrich

antwortet, dass es weitere Anfragen an der Heiligenbronner Straße gibt, die mit diesem BPlan abgearbeitet und berücksichtigt werden können.

OB Herzog

bestätigt, dass ein „Durchmarsch“ eher nicht denkbar ist. Wegen des Lärmschutzes hätten die umliegenden Flächen sowieso berücksichtigt werden müssen. Die nördlichen Gebiete wurden auf Wunsch von Anliegern aufgenommen.

StR Bauknecht

fragt nach der in braun gekennzeichneten Mischgebietsfläche und deren Aufteilung. Weiter möchte er wissen, warum die Verengung beim Wendehammer vorgesehen ist.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 17.01.2019

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 1, Seite 2

OB Herzog

Es handelt sich um ein Gebiet für kleinere Industrie- und Gewerbebetriebe sowie nördlich um Wohnflächen. Er erklärt, dass der Wendehammer bei einer Gebietserweiterung nach Osten sinnvoll ist. Aus der Bürgerschaft ist gewünscht, dass keine durchgängige Fahrverbindung, sondern ein Fuß-/Radweg geplant wird.

Herr Gfrörer

stellt nun die Abwägung vor.

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik geben jeweils einstimmig nachfolgenden Empfehlungsbeschluss gemäß des Beschlussvorschlages (wobei die Abstimmung für die Ziffern 2a, b, e, f jeweils en bloc erfolgt) ab:

- a) Die folgenden, im vorliegenden Abwägungsprotokoll der ersten öffentlichen Auslegung (Anlage 2) dargestellten Stellungnahmen und Anregungen werden nach Abwägung untereinander und gegeneinander zur Kenntnis genommen:

TÖB	Name	Datum	Nr	Inhalt (Stichwort)
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	1.	Planungsrecht – Hinweise Parallelverfahren FNP
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	2.2	Betroffenheit Vorrangflur
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	2.3	Lage im Wasserschutzgebiet
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	2.4	Hinweis angrenzende geschützte Biotope
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	2.6	Hinweis Altlastenverdacht und Altstandorte
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	3.	Abstimmung Umweltbelange mit UNB
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	4.2	Herausnahme Hofstelle
11	RP Freiburg – Geologie	18.05.2017	-	Rechtliche Vorgaben, eigene Planungen, Geotechnik, Boden und mineralische Rohstoffe, Bergbau
19	LRA RW – Gesundheitsamt	23.05.2017	-	Hinweise zu Erschließungsplanung und Wasserversorgung
23	LRA RW – Umweltschutzamt	23.05.2017	-	Kommunales Abwasser
35	Deutsche Telekom	18.04.2017	-	Bestandsleitungen

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 17.01.2019

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 1, Seite 3

40	Netze BW	19.04.2017	-	Weitere Beteiligung am Verfahren
47	Stadtwerke Schramberg	19.04.2017	-	Weitere Beteiligung am Verfahren
49	ZV Abwasserreinigung Eschachtal	24.05.2017	-	Ggf. Aktualisierung der Gesamtkonzeption zur Regenwasserbehandlung
50	ZV Wasserversorgung Kleine Kinzig	08.05.2017	-	Keine Anlagen betroffen
54	Gemeinde Aichhalden	18.04.2017	-	Keine weitere Beteiligung

Die Änderungen, die sich aufgrund dieser Anregungen und Stellungnahmen ergaben, wurden bereits in die Sitzungsvorlage eingearbeitet.

- b) Den folgenden, im vorliegenden Abwägungsprotokoll der ersten öffentlichen Auslegung (Anlage 2) dargestellten Stellungnahmen und Anregungen wird nach Abwägung untereinander und gegeneinander gefolgt:

TÖB	Name	Datum	Nr	Inhalt (Stichwort)
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	1.	Planungsrecht – Ergänzung Begründung bzgl. Entwicklung aus dem FNP
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	2.1	Ergänzung Begründung Erweiterung Mischgebietsflächen im Nordwesten
1	RP Freiburg – Raumordnung	21.04.2017	2.5	Anpassung an schalltechnische Untersuchung (Begründung, textliche Festsetzungen und Planteil)
11	RP Freiburg – Geologie	18.05.2017	-	Ergänzung der Hinweise und Erläuterungen zum Wasserschutzgebiet (Hinweise und Umweltbericht)
18a	LRA RW– Naturschutzbehörde	23.05.2017	-	Anpassung Unterlagen bzgl. Ausgleichszuordnungen Ökoko
18b	LRA RW – Gewerbeaufsicht	23.05.2017	-	Anpassung an schalltechnische Untersuchung (Begründung, textliche Festsetzungen und Planteil)

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 17.01.2019

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 1, Seite 4

Die Änderungen, die sich aufgrund dieser Anregungen und Stellungnahmen ergaben, wurden bereits in die Sitzungsvorlage eingearbeitet.

- c) Den folgenden, im vorliegenden Abwägungsprotokoll der ersten öffentlichen Auslegung (Anlage 2) dargestellten Stellungnahmen und Anregungen wird nach Abwägung untereinander und gegeneinander nicht gefolgt:

TÖB	Name	Datum	Nr	Inhalt (Stichwort)
18a	LRA RW Naturschutzbehörde	23.05.2017	-	Erforderlichkeit Mähwiesenausgleich und naturnahe Gestaltung Regenrückhaltebecken mit Dauerstau

Die Änderungen, die sich aufgrund dieser Anregungen und Stellungnahmen ergaben, wurden bereits in die Sitzungsvorlage eingearbeitet.

- d) Außerdem werden folgende Änderungen beschlossen:

Zeichnerischer Teil	Aktualisierung Rechtsgrundlagen (redaktionell)
Planungsrechtliche Festsetzungen	Aktualisierung Rechtsgrundlagen (redaktionell)
Örtliche Bauvorschriften	Aktualisierung Rechtsgrundlagen (redaktionell)

Die Änderungen wurden bereits in die vorliegende Sitzungsvorlage eingearbeitet.

- e) Der geänderte Bebauungsplan-Entwurf „Erweiterung / Änderung Madenwald“ mit den entsprechenden planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und der Begründung sowie dem Umweltbericht mit Bestands- und Maßnahmenplan, jeweils in der Fassung vom 24.01.2019 (Anlagen 3-7) und den beigefügten Unterlagen zum artenschutzrechtlichen Fachbeitrag, in der Fassung vom 18.12.2018 (Anlage 8) und der schalltechnischen Untersuchung, in der Fassung vom 14.06.2018 (Anlage 9) wird gebilligt und festgelegt.
- f) Die Verwaltung wird beauftragt, die erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in Form einer Planauflage, mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung durchzuführen.

STADT SCHRAMBERG

**Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Ausschusses für Umwelt und Technik
vom 17.01.2019**

Anwesend: Vorsitzender und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

§ 2

Bekanntgaben, Anfragen, Anregungen

Hier wird das Wort nicht gewünscht.